Evangelische Gedächtniskirche Bad Homburg v.d.H.

Mitteilungen Meinungen

April 2024

www.gedaechtniskirche-badhomburg.de

„… und fuhr auf gen Himmel“

Himmelfahrt ist ein Fest, mit dem die Kirche anfangs Schwierigkeiten hatte. Zunächst wurde es überhaupt nicht begangen. Vielleicht hat man sich gedacht: Dass Jesus nicht mehr da ist – das ist eigentlich kein Grund zum Feiern. Trennung tut ja oft weh.

Ab dem 4. Jahrhundert wurde Himmelfahrt verstärkt gefeiert. Heute ist der Feiertag sehr beliebt – aber wohl eher wegen des langen Wochenendes, das die meisten dann haben.

Außerdem erfreut sich der Tag heutzutage auch als „Vatertag“ großer Beliebtheit - wohl als Pendant zum Muttertag. Da könnten wir sogar einen Zusammenhang herstellen: An Himmelfahrt ist ja Jesus Christus, Gottes Sohn, zu seinem Vater zurückgekehrt. In gewissem Sinne also schon ein „Vatertag“.

Was manchen den Zugang zum Fest schwer macht, ist vielleicht der Begriff der „Himmelfahrt“. „Himmel“ - viele verbinden das mit Luft- und Raumfahrt. Das klingt nach einer Rakete, die gen Himmel steigt. Aber es geht nicht um Astronautik, sondern um Theologie, um Religion. Die englische Sprache unterscheidet da schön „Sky“ (wo sich Flugzeuge und Raketen herumtreiben) und „Heaven“ (den Bereich Gottes).

„Heaven“, der religiöse Himmel – das ist kein geographischer Ort, denn Gott kann überall sein, im weiten Weltraum, in unseren Herzen, auf unseren Straßen. So verstanden, sagt uns das Fest Himmelfahrt: Jesus ist nicht mehr leibhaftig da. Ihr könnt ihn nicht direkt sehen, anfassen, mit ihm sprechen.

Und doch ist er da – zum Beispiel, wenn wir einander in Liebe begegnen, wenn wir in seinem Sinne, in seinem Geiste handeln, wenn wir uns in seinem Namen versammeln. *„Weißt du, wo der Himmel ist, nicht so hoch da oben, sag doch ja zu dir und mir, du bist aufgehoben.“* (Wilhelm Willms, Text von EG 622)

Wir feiern Himmelfahrt unter freiem Himmel am **9. Mai um 11 Uhr auf dem Hof Leister in Gonzenheim, Frankfurter Landstr. 130**, mit allen ev. Bad Homburger Gemeinden zusammen (vgl. S. 6).

Jörg Marwitz, Pfarrer (Text & Foto)

Unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden

Konfirmationen am 5. Mai
(Pfarrerin Hentschel/Pfarrer Marwitz)

Konfirmationen am Pfingstsonntag, 19.5.
(Pfarrerin Marte)

Anmeldung neue Konfis

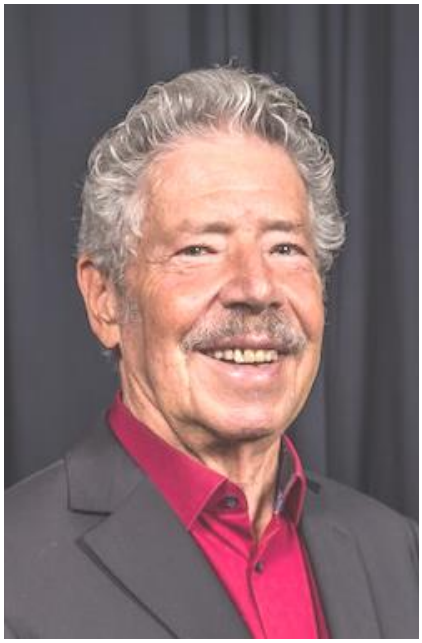
… für den Konfi-Unterricht 2024/25 mit Konfirmation im Frühjahr 2025: am **Dienstag, 7. Mai,, um 18 Uhr in der Unterkirche.**

Wer zu diesem Termin nicht kann, kann sich bei den Pfarrer/Innen oder im Büro melden (Tel. 390126 oder per Mail).

In diesem Heft:

Konzert mit Reimer von Essen S. 2
Stellenausschreibung Büro S. 3
30 Jahre Karin Giel S. 4
50 Jahre Kita am Bonnh.-Haus S. 4

Das nächste MM liegt am 19./20.6. in der Unterkirche für die Austräger/innen bereit (danach im Büro).



Einer der bekanntesten Jazzer Deutschlands gehört zur Gedächtniskirchengemeinde: Reimer von Essen, bekannt als jahrzehntelanger Klarinettist/Saxophonist/Sänger, Komponist/Arrangeur und Leiter der Barrelhouse Jazzband.

„Geschichten aus New Orleans“ von und mit Reimer von Essen

Nach dem Abschied von der Barrelhouse Jazzband: Konzert bei uns

Von dieser hat er nun Abschied genommen. Die letzte Barrelhouse Jazzparty in der Alten Oper wurde am 21. Oktober letzten Jahres gefeiert; die „Staffelübergabe“ an seinen und den Nachfolger des Trompeters Horst Schwarz fand am 25. Januar im Rahmen eines Benefiz-Konzertes in der Hugenottenhalle Neu-Isenburg statt.

Reimer von Essen mit seinem New-Orleans-Quartett: Geschichten aus New Orleans

Mittwoch, 24. April 2024
20.00 Uhr, Gedächtniskirche
Eintritt frei

Besetzung: Reimer von Essen (cl, sax), Horst Schwarz (tr), Dominik Dötsch (p), Peter Hermann (dr)

Gefördert von der Stiftung Zukunft gestalten der Ev. Gedächtniskirchengemeinde Bad Homburg

Aber der Abschied von der Band, der er über 60 (!!!) Jahre lang angehörte, bedeutet nicht den Abschied vom Konzertieren: Am Mittwoch, dem 24. April, spielt er mit seinem New-Orleans-Quartett um 20.00 Uhr in der Gedächtniskirche. Er bringt Geschichten aus New Orleans mit – also natürlich viel Musik und Geschichten dazu. Und er bringt seine Musikerkollegen Horst Schwarz (ebenfalls langjähriges Mitglied der Barrelhouse Jazzband), Dominik Dötsch (u.a. sein ehemaliger Klavierschüler) und Peter Hermann mit – alles begnadete Jazzer.

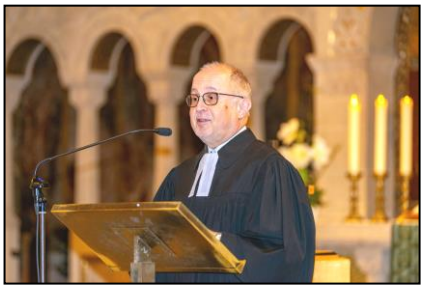
Gefördert wird das Konzert von unserer Stiftung Zukunft gestalten - wir bedanken uns für die Unterstützung!

Jörg Marwitz, Pfarrer

STIFTUNG Zukunft gestalten
Evangelische Gedächtniskirche Bad Homburg

Dekan Michael Tönges-Braungart verabschiedet

Es war ein festlicher Gottesdienst, mit dem Dekan Michael Tönges-Braungart am 27. Januar 2024 in der Erlöserkirche in Bad Homburg in den Ruhestand verabschiedet wurde. Rund 300 Gäste und fast 100 Musiker:innen – unter anderem ein Fest- und ein Posaunenchor – füllten die Kirche mit Leben, Licht und Musik.



17 Jahre als Dekan, da gab’s so einiges zu tun für Michael Tönges-Braungart: So hat er die zwei sehr unterschiedlichen Regionen zu einem Dekanat geformt, den Arbeitskreis Kirche und Schule gegründet, Gottesdienste gefeiert, Pfarrerinnen und Pfarrer eingeführt, Kirchenvorstände begleitet, die Gemeindeübergreifende Trägerschaft der KiTas auf den Weg gebracht, Pfarrstellen „bemessen“, Pfarrkolleg*innen zugehört und beraten. Er hat Dekanatssynoden mitgestaltet und Pfarrkonvente gehalten, Radio-Andachten verfasst und mit Journalisten gesprochen und noch so vieles mehr. In den letzten Monaten hat er gemeinsam mit dem Dekanatssynodalvorstand den Prozess „ekhn 2030“ auf den Weg gebracht – und bei all dem nie den Humor verloren.

Klare Worte fand Tönges-Braungart in seiner Predigt über den „Schatz, den Gott uns anvertraut hat“ (2. Korinther 4, 6-20). Dass Gott uns menschlich begegnet, sei ein Schatz, den es sich lohne zu suchen und zu entdecken.

Landrat Ulrich Krebs überreicht dem scheidenden Dekan die Ehrenplakette des Hochtaunuskreises

„Weil Gott uns ungeheuer wertachtet, ist kein Mensch auf der Erde nutzlos. Alle Menschen haben einen einmaligen Wert vor Gott und niemand hat das Recht, diesen Wert abzusprechen“, wird Michael Tönges-Braungart deutlich. „Niemand hat das Recht, den Wert von Menschen an Hautfarbe, Geschlecht, Religion oder Nationalität zu messen und Menschen danach unterschiedlich zu behandeln. Wer das versucht, wer auch nur darüber nachdenkt, steht im Widerspruch zur christlichen Botschaft.“

Seiner Kirche möchte er auch Mut machen, denn: „Wir Christinnen und Christen müssen uns nicht schämen für unseren Glauben. Wir können ihn mutig und zuversichtlich und zugleich wahrhaftig und demütig vertreten.“

Der anvertraute Schatz leuchte doch in der Kirche auf: „In Gottesdiensten, der Seelsorge, bei der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, bei Tauffesten und diakonischer Arbeit. Immer wieder leuchtet dieser Schatz auf, bringt Menschen zum Staunen, macht sie froh, stark, zuversichtlich und dankbar. Und gibt ihnen Orientierung für ihr Leben.“

Propst Oliver Albrecht gab Tönges-Braungart zum Abschied noch einen letzten Dienstauftrag und Segen aus dem 1. Timotheusbrief mit: „Bewahre, was dir anvertraut ist.“ Und das seien jetzt nicht mehr in erster Linie das Dekanat, sondern er selbst, seine Familie und seine Lieben.

Jutta Mosbach,
Öffentlichkeitsreferentin des Dekanats;
Fotos: *Fotostudio Karl Heinz Schiffer*

Ruhestand Pfarrerin Hentschel

Pfarrerin Lieselotte Hentschel geht im Herbst in den Ruhestand. Sie wird im Gottesdienst am 22. September um 10 Uhr „entpflichtet“ und verabschiedet.

Ausschreibung Pfarrstelle III

Wie genau Ihre Pfarrstelle ausgeschrieben werden kann, ist gerade Gegenstand von Beratungen. Damit verbunden sind jetzt jedenfalls – wie bei allen Pfarrstellen – Dienste über die Gemeinde hinaus im Nachbarschaftsraum.

Studienzeit Pfr. Marwitz

Vom 8. April bis 7. Juli befindet sich Pfr. Jörg Marwitz in einer Studienzeit und wird sich mit dem Werk des Künstlers Rudolf Yelin d. Ä. befassen, der die Fenster der Gedächtniskirche gestaltet hat.

Die Vertretung haben dankenswerter Weise die Kolleg/inn/en in Bad Homburg und besonders die der Gedächtniskirchengemeinde übernommen.

Studie zu sexualisierter Gewalt

Im Januar 2024 ist die von einem unabhängigen Forschungsverbund erstellte Studie zur „Aufarbeitung sexualisierter Gewalt und anderen Missbrauchsformen in der Ev. Kirche und Diakonie Deutschland“ („ForuM-Studie“) veröffentlicht worden.

Zentrale Kritikpunkte sind u.a., dass ein „Milieu der Geschwisterlichkeit“, der feste Glaube daran, dass die Kirche ein sicherer Ort ist und eine föderale Struktur der evangelischen Kirche mit unklaren Zuständigkeiten sexualisierte Gewalt begünstige.

Informationen zu Studienergebnissen, zu Meldestellen und Maßnahmen der EKHN finden Sie auf der Themenwebseite zu „Null Toleranz bei Gewalt“ unter www.ekhn.de/themen/null-toleranz-bei-gewalt.

Betroffene können sich an die Fachstelle gegen sexualisierte Gewalt der EKHN wenden (Tel.: 06151/405-106; geschaeftsstelle@ekhn.de; anonymes Meldeportal: https://ekhn.integrityline.app/)

Jutta Mosbach,
Öffentlichkeitsreferentin des Dekanates

ekhn 2030

„ekhn2030“

Die Arbeiten bezüglich des Reformprozesses ekhn2030 nehmen Fahrt auf. Im Januar fand eine Klausur der Steuerungsgruppe für Bad Homburg statt, bei der die weitere Agenda festgelegt wurde und Arbeitsgruppen zum baldigen Start konzipiert wurden.

Im Februar tagt(e) dann das zukünftige Verkündigungsteam in Klausur. Ergebnisse lagen bei Redaktionsschluss noch nicht vor.

Auch im Kirchenvorstand beschäftigen wir uns bei jeder Sitzung mit den Rahmenbedingungen und Entwicklungen. Dies wird auch einen Teil unserer Klausur im März bilden.

Christian Müller,
Mitglied der Steuerungsgruppe aus dem KV der Gedächtniskirchengemeinde

Stellenausschreibung Gemeindesekretär/in (m/w/d)

Die evangelische Gedächtniskirchengemeinde Bad Homburg mit zwei KiTas sucht für ihr Gemeindebüro zum 1.10.2024 eine/n Gemeindesekretär/in (m/w/d) für bis zu 20 Wochenstunden. Sie erwartet eine abwechslungsreiche Tätigkeit im Team mit einer weiteren Kollegin in unserer lebendigen Kirchengemeinde. Mehr Informationen zu unserer Gemeinde finden Sie im Internet unter www.gedaechtniskirche-badhomburg.de.

Sie bringen mit:
- eine kaufmännische oder Verwaltungsausbildung
- offene, freundliche, vertrauensvolle und belastbare Persönlichkeit
- organisatorisches Geschick mit klarem Blick für Prioritäten
- gute MS-Office Kenntnisse und die Bereitschaft, sich in kirchliche Softwareanwendungen einzuarbeiten
- aufgrund der Strukturierung des Anstellungsträgers wird eine positive christliche Grundhaltung begrüßt, die durch eine Mitgliedschaft in der evangelischen oder einer anderen christlichen Kirche (ACK) ausgedrückt werden kann

Ihre Aufgaben:
- Personal- und Finanzwesen mithilfe von IT-Systemen der Kirche
- allgemeine Verwaltungsaufgaben
- Führung und Auswertung der Gemeindegliederkartei
- Mithilfe bei der Öffentlichkeitsarbeit
- Anlaufstelle für Fragen rund um Amtshandlungen (z.B. Taufen)
- Aktualisierung des Gemeindekalenders; Pflege der Homepage
- Unterstützung der und Zusammenarbeit mit haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter/inne/n

Wir bieten Ihnen:
- einen abwechslungsreichen und vielseitigen Arbeitsplatz in unbefristeter Anstellung
- ein hohes Maß an vertrauensvollem Gestaltungsspielraum
- ein gut ausgestattetes Gemeindebüro und ein angenehmes Arbeiten im Team
- Einarbeitung in kirchenspezifische Programme und Fortbildung
- Vergütung nach KDO - Anerkennung von Vordienstzeiten - Kirchliche Zusatzversorgung
- Arbeitszeitverteilung nach Absprache

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben und Sie Freude an der kirchlichen Arbeit haben, freuen wir uns über Ihre Bewerbung. Bitte richten Sie diese per e-Mail bis zum 15.5.2024 an Pfarrerin Lieselotte Hentschel (pfrin.hentschel@gedaechtniskirche-badhomburg.de). Pfarrerin Hentschel steht Ihnen auch gerne für Rückfragen und weitergehende Informationen zur Verfügung. Sie erreichen sie telefonisch unter 06172/31292.

Eine runde Sache: 30 Jahre ist Karin Giel Kirchenmusikerin der Gedächtniskirche

1994 nahm Karin Giel in ihrem neuen Amt als Kirchenmusikerin der Gedächtniskirche erstmals an der Kern-Orgel Platz. Vieles hat sich seither verändert, einiges ist geblieben.

Im Interview erzählt die Organistin anlässlich ihres Jubiläums über die Zeit in der Kurstadt, ihren Werdegang und die Rolle der Musik in ihrem Leben.

Nach dem Studium der Kirchenmusik, neben dem die A-Kantorin bereits eine nebenamtliche Stelle in Bonn innehatte, schloss Karin Giel ein Studium der Musikwissenschaft mit den Nebenfächern Germanistik und Philosophie an. Von dort aus führte der Weg der gebürtigen Rheinländerin ins Sauerland zu ihrer ersten hauptamtlichen Anstellung.

Kurze Zeit später fiel der Organistin allerdings das Stellenangebot in Bad Homburg in die Hände: „Sehr interessant!“, fand sie, denn Mitte der 90er setzte sich die Stelle aus einer Hälfte an der Gedächtniskirche, einem Drittel im Dekanat und einem Lehrauftrag am Theologischen Seminar (damals) in Friedberg zusammen. „Und bis heute passen die Bedingungen in der Gedächtniskirche zu dem, wie ich gerne arbeiten möchte“, betont die Kantorin - trotz oder vielleicht auch wegen der Veränderungen im Laufe der Jahre. Eine großartige Akustik in der Kirche, eine wunderbare Orgel, ein gut funktionierender Chor mit engagierten Sängerinnen und Sängern machen die Arbeit angenehm.

Besonders dankbar ist Karin Giel aber auch für Menschen, die die vielfältige Musik an der Gedächtniskirche schätzen, aber auch organisieren, tragen und am Laufen halten - so zum Beispiel das seit mehr als 20 Jahren bestehende Gospelprojekt, welches ihr sehr am Herzen liegt.

Aber auch für musikalischen Nachwuchs sorgt die Organistin und Dekanatskantorin durch Kinderorgelkonzerte, das regelmäßig stattfindende Zusammenbauen der kleinen, gemeindeeigenen Modellorgel mit Kinder- und Konfirmandengruppen und natürlich die Chorarbeit und den Orgelunterricht (Anmerkung des Autors: Unterrichten kann Karin wirklich gut).

Neben weniger erfreulichen, jedoch mittlerweile nicht wenigen Aufgaben, die sie am PC zu erledigen hat, macht Karin Giel natürlich am liebsten Musik: Sei es das Orgelspiel im Gottesdienst oder mit anderen zusammen bei der Orgelnacht und der Adventsvesper. „Das Schöne in Bad Homburg ist, dass es hier viele Menschen gibt, die selbst gerne Musik machen.“

Und gibt´s ein Lieblingskirchenlied? „Da gibt es nicht nur eins, aber *Du, meine Seele singe*, *Ich singe dir mit Herz und Mund* und *Wachet auf, ruft uns die Stimme* gehören dazu“, nennt Giel nur einige Beispiele und bekennt sich gerne zu ihrem eher klassischen Geschmack. In puncto Lieblingskomponist muss die Organistin jedoch nicht lange nachdenken: *Johann Sebastian Bach*. „Aber ich entdecke auch immer wieder gerne neue Sachen“, betont die Musikerin.

Jedoch nicht nur beruflich spielt die Musik im Leben von Karin Giel eine wichtige Rolle: In ihrer Freizeit besucht sie gern die Oper, Konzerte und spielt neben Orgel und Klavier auch Gambe: „Musik ist für mich einfach immer spannend!“

Jona Rübner, Mitglied des KV

50 Jahre Kita am Bonhoeffer-Haus: Feier am 8. Juni

Zum großen Fest lädt die Kita am Bonhoeffer-Haus ein – sie wird fünfzig!

Nicht der jetzige Bau – der wurde 2013 eingeweiht. Aber an derselben Stellen wurde im Januar 1974 bereits ein Kindergarten eröffnet, der zweite unserer Gemeinde nach der Kita Kleine Strolche (die damals aber noch gar nicht so hieß).

Wir finden: 50 Jahre müssen gefeiert werden! Und so laden wir ein zum Goldjubiläum am Samstag, dem 8. Juni.

Um 10 Uhr geht es los. Eingeladen wird auf einen „Rummelplatz“ mit Zauberer, Leierkastenmann und anderen Attraktionen. Und natürlich gibt es auch etwas zu essen (dies allerdings gegen Bezahlung) und zu trinken (auf's Haus).

Alle sind herzlich eingeladen – besonders aber ehemalige Kinder und Familien, Erzieherinnen und Kirchenvorstände. Wir bitten aber um Verständnis, dass nicht alle persönlich angeschrieben werden können – das ist organisatorisch für uns leider nicht machbar.

Wir freuen uns aber über jeden, der am 8. Juni mit uns feiert und ein wenig in die Vergangenheit reist.

50 Jahre Kita am Bonhoeffer-Haus
Samstag, 8. Juni 2024, 10 bis ca. 15 Uhr

Anna Kölbel Leitung — *Jörg Marwitz* zust. Pfarrer

Bethel

Altkleidersammlung für Bethel

Montag, 15. April, bis Samstag, 20. April

Für die von Bodelschwingh'schen Anstalten Bethel sammeln wir:

- Gute, tragfähige Kleidung in allen Größen, vor allem junge Mode, aber auch Klassiker für Damen, Herren, Jugendliche und Kinder.
- Gut erhaltene Tisch- und Bettwäsche, Unterwäsche und Federbetten.
- Gut erhaltene, saubere Schuhe – bitte paarweise gebündelt.

Bitte keine Lumpen oder Textilabfälle!

Sie können Ihre Spende tagsüber abgeben in der Garage hinter dem Bonhoeffer-Haus, Gluckensteinweg 150.
(Bitte verpackt in Tüten o.ä. Einige Plastiksäcke befinden sich vor Ort und können benutzt werden.)

Weitere Informationen z.B. via
https://www.brockensammlung-bethel.de/kleiderspenden/
https://www.brockensammlung-bethel.de/nachhaltigkeit/

„Kopf frei, Herz offen!“
Jugendkirchentag 2024

Vom 30. Mai bis 2. Juni findet der Jugendkirchentag 2024 der EKHN in Biedenkopf statt.

Über 4.000 junge Menschen werden zum großen Glaubensfest erwartet. In über 200 Veranstaltungen können die Teilnehmenden ein vielfältiges Programm erleben.

In Biedenkopf wird sich alles um das Motto „Kopf frei, Herz offen!“ drehen. Absolute Highlights sind: Jugendgottesdienste im Schwimmbad, Konzert und Lichtermeer auf dem Schloss, Klettern im Hochseilgarten, tanzen auf der Aquaparty und die legendäre Konfi-Rallye. In den umliegenden Schulen können die Teilnehmenden übernachten.

Das Dekanat bietet eine Gruppenfahrt für 45,- Euro an (Anreise, Dauerkarte, Übernachtung, Frühstück). Informationen und Anmeldung bei Dekanatsjugendreferentin Steffi Schild.
(stephanie.schild@ekhn.de).

Weitere Informationen
jugendkirchentag.de
Instagram: jkt_2024

Jubiläumskonfirmation
am 16. Juni um 10 Uhr

Herzlich sind Sie eingeladen zu Ihrer Jubiläumskonfirmation! Wir feiern Goldene (konfirmiert 1974), Diamantene (1964) Eiserne (1959) und Gnadenkonfirmation (1954).

Egal ob Sie hier in der Gedächtniskirche oder woanders konfirmiert wurden - Sie sind herzlich eingeladen sich an die Konfirmation zu erinnern, gemeinsam innezuhalten, Abendmahl zu feiern und Segen zu empfangen. Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es einen kleinen Empfang mit Getränken.

Für unsere Planung wäre es schön, wenn Sie sich bis spätestens 26.5. im Büro anmelden würden (Tel. 06172/390126; Mail: gedaechtniskirchengemeinde.badhomburg@ekhn.de).

Zu einem Vortreffen lade ich ebenfalls ein. Gemeinsam wollen wir uns an Ihre Konfirmationszeit erinnern. Wir treffen uns am Dienstag, 4. Juni, um 18 Uhr in der Unterkirche, An der Gedächtniskirche 2.

Sollten Sie noch Personen aus Ihrem Konfirmationsjahrgang kennen, die nicht im Gemeindebereich wohnen, geben Sie diese Information doch bitte weiter!

Annika Marte, Pfarrerin

Tauffest im Hessenpark

Wir feiern Taufe! Mit vielen anderen gemeinsam und unter freiem Himmel!

Dazu lädt die Evangelische Kirche im Hochtaunus auch 2024 wieder ein. Der Hessenpark bietet uns den schönen Ort dafür - mit Wasser zum Taufen, einer Freilichtbühne für den Gottesdienst und viel Platz zum Feiern in fröhlicher Picknickatmosphäre.

Das Fest beginnt mit einem gemeinsamen Gottesdienst. Anschließend wird in etwas kleinerem Rahmen an verschiedenen Wasserplätzen und Brunnen im Hessenpark getauft. Mit einem Picknick und einem Besuch der Häuser und Angebote im Freilichtmuseum kann der Tag ausklingen.

Termin: **Samstag, 22. Juni, 11.00 Uhr**
Infos und Anmeldung:
Yvonne Brockmann, Tel. 0171-4143958
yvonne.brockmann@ekhn.de
www.tauffest-hochtaunus.de

„Seien wir wachsam, mutig und stark“ – Gospelgottesdienst mit Rekordbeteiligung
Viel positiver Spirit

„We are marching in the light of God“. Die Unterkirche ist voll. 55 Sängerinnen und Sänger, so viele wollten noch nie beim Gospelprojekt mitmachen. Samstag vor dem Auftritt bei der Probe, der Kuchen für die Pause steht bereit, aber Kantorin Karin Giel ist noch nicht zufrieden. „`Light‘ mit t, nicht ‚Leid‘, also das war jetzt wohl eher Hessisch und ruhig ein bisschen kräftiger marschieren“, sie streckt den Unterarm nach vorne und ballt die Faust. „Und ich verstehe ja die Bewunderung für den schönen Gesang der Männer, aber bitte deshalb den eigenen Einsatz nicht verpassen!“ Die Damen lachen. Also nochmal - dieses Mal knallt das „t“, und der Einsatz sitzt. Bewegen beim Singen ist ausdrücklich erwünscht, nicht nur Gesang, auch Gospel-Spirit füllt jetzt die Unterkirche.

So wie am nächsten Morgen ein Stockwerk höher in der Kirche. Souverän steuert Karin Giel ihre Projektsänger durch die Gospelarrangements, sicher begleitet Hanno Lotz am Klavier. Auch die Kirche ist gut gefüllt, positiv und kraftvoll singen Chor und auch Gemeinde – und das passt zu dem Motto, das die Gottesdienstgestalter rund um Jörg Bollmann auch textlich umgesetzt haben: „Gemeinsam wach bleiben“. Warum ist das manchmal so schwer, für die Jünger Jesu am Ölberg genauso wie für uns im Alltag, in dem wir unsere Nächsten nicht aus dem Blick verlieren wollen?

Jörg Bollmann, der die Predigt hält, zitiert den Protestanten und Bundespräsidenten Frank-Walter Steinmeier, der unter dem Eindruck des rechtsextremen Treffens in Potsdam die Wachsamkeit aller Christinnen und Christen einfordert und auf Paulus verweist, der schon vor 2000 Jahren mahnte: „Wachet, steht im Glauben, seid mutig und seid stark.“ Hellwach müssten Christinnen und Christen auch sein, wenn es um die Schuld in den eigenen Reihen gehe, fordert Bollmann. Zu denken sei hier an das Ausmaß sexualisierter Gewalt, das die Ende Januar veröffentlichte Studie ans Licht brachte.

Doch immer wieder helfe die Gemeinschaft und die Begleitung Gottes. Bei allem Elend in der Welt und allen Sorgen „lassen wir uns nicht unterkriegen. Folgen wir der Ermahnung, seien wir wachsam, stehen wir fest im Glauben, seien wir mutig und stark.“

Pfarrer Marwitz dankte allen Beteiligten und der Stiftung „Zukunft gestalten“ für die Unterstützung.

Andrea Herzig, Mitglied im Vorstand der Stiftung

STIFTUNG Zukunft gestalten
Evangelische Gedächtniskirche Bad Homburg

Regelmäßige Veranstaltungen

Gottesdienste

Gründonnerstag. 28. März
18.00 Uhr, Christuskirche, Stettiner Str. 53
Gottesdienst mit Mahlfeier an Tischen
(kein Gottesdienst in der Gedächtniskirche)

Karfreitag, 29. März
10.00 Uhr, Gedächtniskirche
Gottesdienst mit Abendmahl
mit dem Chor - ohne Orgelmusik

Ostersonntag, 31. März
6.00 Uhr, Gedächtniskirche
Feier der Osternacht mit dem Chor
10.00 Uhr, Gedächtniskirche
Gottesdienst mit Abendmahl

– –

Ostermontag, 1. April
10.00 Uhr, Gedächtniskirche
Gottesdienst

Mittwoch, 3. April
19.15 - 19.45 Uhr, Gedächtniskirche
Auszeit: Franz Kafka - zum 100. Todestag

Sonntag, 7. April
10.00 Uhr, Gedächtniskirche
Gottesdienst

Sonntag, 14. April
10.00 Uhr, Gedächtniskirche
Gottesdienst

Sonntag, 21. April
10.00 Uhr, Gedächtniskirche
Gottesdienst mit Abendmahl

Sonntag, 28. April
10.00 Uhr, Gedächtniskirche
Musikgottesdienst zum Sonntag Kantate
14.00 Uhr, DJH Oberreifenberg
Vorstellung der Konfirmand/innen

– –

Mittwoch, 1. Mai
19.15 - 19.45 Uhr, Gedächtniskirche
Auszeit: „Lieben und Arbeiten“

Samstag, 4. Mai
17.00 Uhr, Gedächtniskirche
Abendmahl der Konfirmand/innen

Sonntag, 5. Mai
10.00 und 11.30 Uhr, Gedächtniskirche
Konfirmationen Gruppe Hentschel/Marwitz

Himmelfahrt, Donnerstag, 9. Mai
11.00 Uhr, Hof Leister (Frankfurter Ldstr. 130) - Gottesdienst unter freiem Himmel, bei Regen in der Gonzenheimer Kirche

Sonntag, 12. Mai
10.00 Uhr, Gedächtniskirche
Gottesdienst

Samstag, 18. Mai
17.00 Uhr, Gedächtniskirche
Abendmahl der Konfirmand/innen

Pfingstsonntag, 19. Mai
10.00 und 11.30 Uhr, Gedächtniskirche
Konfirmationen Gruppe Marte

Pfingstmontag, 20. Mai
11.00 Uhr, Christuskirche
Gemeinsamer Gottesdienst zum 50-jährigen Jubiläum der Christuskirche
(kein Gottesdienst in der Gedächtniskirche)

Sonntag, 26. Mai
10.00 Uhr, Gedächtniskirche
Gottesdienst mit Abendmahl
18.00 Uhr, Gedächtniskirche
Taizé-Andacht

– –

Sonntag, 2. Juni
10.00 Uhr, Gedächtniskirche
Gottesdienst

Mittwoch, 5. Juni
19.15 - 19.45 Uhr, Gedächtniskirche
Auszeit „Er gebe uns ein fröhlich Herz“

Sonntag, 9. Juni
10.00 Uhr, Gedächtniskirche
Gottesdienst

Sonntag, 16. Juni
10.00 Uhr, Gedächtniskirche
Jubiläumskonfirmation mit Abendmahl
(siehe S. 5)

Sonntag, 23. Juni
10.00 Uhr, Gedächtniskirche
Gottesdienst

Sonntag, 30. Juni
10.00 Uhr, Gedächtniskirche
Einführung der neuen Konfirmand/innen

– –

Mittwoch, 3. Juli
19.15 - 19.45 Uhr, Gedächtniskirche
Auszeit

Sonntag, 7. Juli
10.00 Uhr, Gedächtniskirche
Gottesdienst

Sonntag, 14. Juli
10.00 Uhr
Sommerkirche
- nähere Informationen im nächsten MM -

Sonntag, 21. Juli
Sommerkirche
- nähere Informationen im nächsten MM -
17.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Bad Homburger Sommer (an der Konzertmuschel im Kurpark)

Sonntag, 28. Juli
Sommerkirche
- nähere Informationen im nächsten MM -

Osternacht am 31. März um 6.00 Uhr mit Osterfrühstück: Einladung zum fröhlichen „Frühstückspicknick“

Leider kann das Osterfrühstück dieses Jahr nicht in gewohnter Form stattfinden. Wir bieten stattdessen die Möglichkeit eines gemeinsamen „Picknicks“ in der Unterkirche an: Jede/r bringt etwas zum Essen mit – ggf. auch zum Miteinander-Teilen. Und bitte auch Geschirr und Besteck mitbringen. Zum Thema Getränke: Kaffee wird gekocht und Wasser ist ja immer da. Aber auch hier gilt: Tassen bzw. Becher bitte mitbringen.

Kirchenkaffee nach dem Gottesdienst: 16.6. - 30.6.

Gottesdienst für Kleine und Große: 17.3 - 21.4. - 12.5. - 26.5. - 9.6. - 23.6. - 7.7..; jeweils um 11.15 Uhr in der Brüningstr. 29

Kindergartengottesdienst: Mittwoch, 10. Juli (Kita am Bonhoeffer-Haus); Freitag, 12. Juli (Kita Kleine Strolche)

Krabbelgottesdienst: Sonntag, 17. März, um 10.00 Uhr in der Kita am Bonhoeffer-Haus, Gluckensteinweg 148

Gesprächskreise

Bibel teilen (mittwochs um 20.00 Uhr in der Unterkirche der Gedächtniskirche)
17.4. Von der Taufe – Matthäus 3, 13 – 17
15.5. Vom Heiligen Geist – Apostelgeschichte 2, 14 – 28
12.6. Vom Fasten – Jesaja 58, 1-12
10.7. Vom Sabbat – 1. Mose 2, 1–4 und 2. Mose 20, 8-10

Offener Gesprächsabend „Gott und die Welt“: Mittwoch, 20.3., 20 Uhr, Unterkirche der Gedächtniskirche

Seniorenkreis „Treff 60“

20.3. Waldemar Schütze, Ombudsmann des Hochtaunuskreises, stellt seinen Aufgabenbereich vor
3.4. Wir singen Frühlingslieder (mit Udo Reimer)
17.4. „Glück muss man erkennen können“ (Heidi Delle)
8.5. „Wunder – Volle – Natur“, ein Vortrag von Dipl.-Forstwirtin Dr. Katrin Reichel, mit Bildern und Liedern
22.5. „Gewalttaten im Alltag“ (Hans-Karl Temme, Weißer Ring)
5.6. Frau Bender spricht über den Frankfurter Mundartdichter Friedrich Stoltze
19.6. Filmnachmittag mit Willi Württemberger
3.7. Schlagernachmittag mit Udo Reimer
mittwochs von 15.00 bis ca. 16.30 Uhr im Bonhoeffer-Haus, Gluckensteinweg 150; Informationen: Ursula Langkamm, Tel. 32357; Sieglinde Stiel

Spielkreise

Dienstag, 9.30 – 11.00 Uhr, und Freitag, 9.30 – 11.00 Uhr, jeweils in der Unterkirche; Ltg.: Genilda Spivak, Tel. 8 41 99
Informationen zu den Spielkreisen auch bei Pfr. Jörg Marwitz, Tel. 30 65 67.

Kinder- und Jugendarbeit

VCP Stamm Hohenburg – Pfadfinder im Turm der Gedächtniskirche

Freitag, 17.30 bis 18.30 Uhr „Bibären" (Jahrgänge 2012 - 2014) - Gruppenleiter: Marcus, Elias und Mika
Freitag, 18.30 bis 20.00 Uhr „Kleebären", ab 16 Jahren
Kontakt: über die Stammesleitung - bei Interesse einfach vorbeischauen!
Stammesleitung: Marcus Bickel (bickel.marcus@gmail.com); siehe auch vcpbadhomburg.de.tl/

Spiel- und Kleiderstübchen der Sozialarbeit

Second-Hand-Kleidung - jeden Mittwoch 10 - 12 & 14 - 16 Uhr im Bonhoeffer-Haus, Gluckensteinweg 150
Infos: Nicole Gopon-Bender, Tel. 8504369; nicole.gopon@gedaechtniskirche-badhomburg.de

Sprechstunde der Sozialarbeit

Dipl.-Sozialarbeiterin Nicole Gopon-Bender; Sprechzeit: Mittwoch 10 -12 Uhr und n. V.; im Bonhoeffer-Haus, Gluckensteinweg 150
Tel. 8 50 43 69; nicole.gopon@gedaechtniskirche-badhomburg.de

Angebote für Menschen mit Migrationshintergrund und Geflüchtete

„Russisch mit Spaß“ für Kinder von 6 bis 10: Samstag, 9.00 / 10.00 / 11.00 / 12.00 Uhr im Bonhoeffer-Haus; Ltg. Elena Tychina
„Wir sprechen deutsch“ - Sprachkurs für erwachsene Spätaussiedler: Donnerstag, 18.00 – ca. 20.00 Uhr (im Bonhoeffer-Haus); Kursleitung: Tamara Taranenko
Informationen zu den Kursen auch über Pfr. Jörg Marwitz, Tel. 30 65 67

Integrationskurs mit Alphabetisierung für Menschen mit Migrationshintergrund
Montag/Dienstag/Donnerstag vormittags (an Schultagen) im Bonhoeffer-Haus (Erdgeschoss)
Informationen nur über den IB (Internationaler Bund), Tel. 0 61 72 / 91 75 401; E-Mail: deutschkurse-bad-homburg@ib.de

Kirchenmusik

Chor: Dienstag, 20.00 – 22.00 Uhr, Unterkirche der Gedächtniskirche
Kinderchor für Kinder der 1. bis 4. Klasse: Donnerstag, 15.45 - 16.30 Uhr, Unterkirche der Gedächtniskirche
Jugendchor ab der 5. Klasse: Donnerstag, 16.45 - 17.30 Uhr, Unterkirche der Gedächtniskirche
In den Schulferien finden keine Proben statt. Leitung: Kantorin Karin Giel, Tel. 30 45 70; karin.giel@gedaechtniskirche-badhomburg.de

Posaunenchor: Freitag, 19.00 Uhr Jungbläserprobe
Freitag, 20.00 Uhr Chorstunde
jeweils in der Unterkirche der Gedächtniskirche; Informationen über das Büro, Tel. 39 01 26

- Anzeige -

Kleintierpraxis

Dr. med.vet.
Beate Zimmermann

prakt. Tierärztin
Tierzahnheilkunde

Hofheimer Straße 17
61350 Bad Homburg

Tel.: 0 61 72 - 68 85 51
Mobil: 01 71 - 1 27 19 65
Email: tierarzt-hg@t-online.de

Sprechzeiten

Mo, Mi, Do, Fr	09 - 12 Uhr
Mo, Mi, Do, Fr	16 - 19 Uhr
Di	16 - 20 Uhr
Sa	10 - 12 Uhr

und nach Vereinbarung

- Anzeige -

- Anzeige -

Hönig & Siebert
- Rechtsanwälte und Notar -

Sprechen ist besser als streiten!

Damit es nicht zum Streit kommt, beraten wir Sie gerne anwaltlich in allen Fragen zur Lebensplanung (z.B. Vorsorgevollmacht, Testament) und als Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht bzw. Bau- und Architektenrecht zu den Themen Wohnen und Immobilie.

Rechtsanwälte Hönig & Siebert
Lechfeldstraße 8
61350 Bad Homburg v.d.H.
Tel.: 06172/93090 - Fax: 06172/930930
E-Mail: hoenigundsiebert@t-online.de
Sprechzeiten:
Mo - Do 9.00 - 12.00 und 14.00 - 17.00 Uhr
Fr 9.00 - 12.00 Uhr

- Anzeige -

Christine Henkel
Heilpraktikerin

Neu in Kirdorf

Heilpraktikerin

Christine Henkel

Naturheilverfahren, Manuelle Therapien,

z.B. Fußreflexzonentherapie,

Gua Sha, Dorn/Breußbehandlung

Adresse: Weberstraße 15
gegenüber der Gedächtniskirche
61350 Bad Homburg
0151-56969140
christine.henkel@gmx.de
www.praxis-henkel.de

Besondere Veranstaltungen

Kirchenmusik in der Gedächtniskirche

Sonntag, 17. März, 18 Uhr
Saitenträume
Tänze und Fantasien einer verfeinerten Welt
Duo Kirchhof:
Lutz Kirchhof, Laute & Martina Kirchhof, Viola da Gamba

Mittwoch, 10. April, 19.15 – 19.45 Uhr
Singen unterm Kirschbaum
Im Garten an der Gedächtniskirche werden gemeinsam Volkslieder, Schlager, Popsongs und Kanons gesungen unterstützt von Mareike Kipper an Akkordeon und Gitarre. (Bei schlechtem Wetter in der Unterkirche der Gedächtniskirche.)

Sonntag, 28. April 2024, 10.00 Uhr
Musikgottesdienst
Kinderchor, Jugendchor, Chor - Leitung: Karin Giel

Donnerstag, 23. Mai, 15.00 Uhr
Kinderorgelkonzert „Die Kirschin Elfriede“
Mareike Kipper, Erzählerin, und Karin Giel, Orgel

Sonntag, 9. Juni, 11.00 Uhr
Orgelmatinee - Karin Giel, Orgel

Abendandacht in Form einer Vesper
Die Vesper ist geprägt durch die liturgischen Gesänge und gesungenen Psalmen des klösterlichen Stundengebets.
Mittwoch, 27.3., 24.4., 29.5., 26.6., von 18.40 – 19.00 Uhr

Der Eintritt zu all diesen Veranstaltungen ist frei.

Brot für die Welt

Dankeschön …

… sagen wir für insgesamt fast 5.900 Euro, die rund um Weihnachten für Brot für die Welt gespendet wurden. Davon entfielen 4.217,65.- Euro auf die Kollekte am Heiligen Abend und 1.672,- Euro auf das Projekt in Bangladesch.

Evangelische Kirche im Hessenpark

„Kirche im Grünen“

Freilichtmuseum Hessenpark

Gottesdienste:
Himmelfahrt, 9. Mai, 11 Uhr
Pfingstmontag, 20. Mai, 11 Uhr

Tauffest im Hessenpark:
Samstag, 22. Juni, 11 Uhr
(siehe Seite 5)

Evangelische Kirche im Hochtaunus

Gottesdienste in der Karwoche und zu Ostern

Gründonnerstag, 28. März
18.00 Mahlfeier an Tischen in der Christuskirche

Karfreitag, 29. März
10.00 Gottesdienst mit Abendmahl (mit dem Chor)

Ostersonntag, 31. März
6.00 Feier der Osternacht mit Mahlfeier (mit dem Chor)
10.00 Gottesdienst mit Abendmahl in der Kirche

Ostermontag, 1. April
10.00 Gottesdienst

Auszeit – die Andacht am Abend

jeweils mittwochs, 19.15 – ca. 19.45 Uhr

3. April: Franz Kafka (Pfr. Marwitz)
1. Mai: „Lieben und Arbeiten“ (Pfr.in Hentschel)
5. Juni: „Er gebe uns ein fröhlich Herz“ (Pfr.in Hentschel)
3. Juli (Pfr.in Marte)

Frühlingsbasar der Sozialarbeit

Freitag, 26. April 2024
14.00 - 17.00 Uhr im Bonhoeffer-Haus
Gluckensteinweg 150

Kleider- und Spielzeugspenden sind herzlich erbeten und werden bis zum 24.4. im Kleiderstübchen angenommen.
Infos: Nicole Gopon-Bender, 8504369

Spiel- und Kleiderstübchen

Second-Hand-Kleidung

mittwochs 10 - 12 & 14 - 16 Uhr, Bonhoeffer-Haus

Taizé-Andacht

in der Gedächtniskirche

Sonntag, 26. Mai, 18.00 Uhr

Taizé

Wir suchen für unsere Kita am Bonhoeffer-Haus

pädagogische Fachkräfte (m/w/d)

unbefristet in Voll- oder Teilzeit.

Wir wünschen uns jemanden, der/die

- teamfähig, flexibel und belastbar ist;
- religionspädagogisch ausgebildet oder interessiert ist.

Wir bieten u.a.:

- einen interessanten und vielseitigen Arbeitsplatz;
- ein engagiertes Team und gute Zusammenarbeit mit dem Träger;
- Vergütung dem städt. Tarif angeglichen; Zusatzversorgung (EZVK); ggf. Familienbudget; Anerkennung pädagogischer Dienstzeiten; zusätzliche freie Tage.

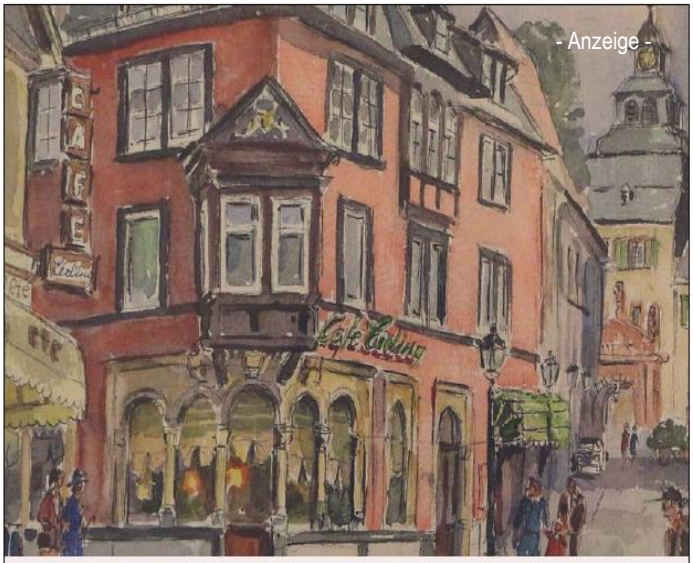
Wenn Sie sich dafür interessieren oder Menschen kennen, die dafür geeignet sind, wenden Sie sich bitte an die Leiterin der Kita, Anna Kölbel, Tel. (06172) 31275 oder kita2@ gedaechtniskirche-badhomburg.de. Sie steht auch für weitere Informationen zur Verfügung.
Mehr zur Einrichtung auch unter www.gedaechtniskirche-badhomburg.de.

- Anzeige -

Bestattungen Braun
Inhaber Christian Höhn

Friedberger Str. 35
61350 Bad Homburg

Tel. 06172 / 81884
bestattungen.braun@gmx.de



Cafe Eiding

Seit über 50 Jahren

unübertroffen – authentisch – lecker

Schulberg 13
61348 Bad Homburg
Tel. 06172/22855
www.cafe-eiding.de
info@cafe-eiding.de

Öffnungszeiten
Dienstag bis Sonntag 9.00 – 18.00 Uhr
In den warmen Monaten und bei gutem Wetter:
Eisterasse: 11.30 – 18.00 Uhr (außer Montag)
Reblaus: 11.00 – 18.00 Uhr (außer Montag)

Freud und Leid in der Gemeinde

Herzlichen Glückwunsch

In der Zeit vom 1. April bis 30. Juni können einen "runden Geburtstag" feiern:

Pfarrbezirk I

Pfarrbezirk II

Pfarrbezirk III

Taufen

Bestattungen

Wenn keine namentliche Nennung erfolgen soll, teilen Sie dies bitte dem Büro mit – für die nächste Ausgabe bis zum 15.5.2024.

- Anzeige -

Fußboden Wagner
RAUMAUSSTATTUNG

Wohnideen vom Spezialisten

Teppiche Laminat/Parkett PVC/Linoleum Kork Tapeten Farben
Stoffe Gardinen Rollos Jalousien Markisen Insekten-/Sonnenschutz

Fußboden Wagner GmbH Industriestraße 4 61273 Wehrheim
Telefon 06081 - 92130 www.fussboden-wagner.com

Gedächtniskirche: Weberstraße 16
Unterkirche: An der Gedächtniskirche 2

Gemeindebüro: Gluckensteinweg 50
Silvia Henrizi, Inessa Dümbte
Mo, Mi, Fr 9.00 - 12.00; Tel. 39 01 26
gedaechtniskirchengemeinde.badhomburg@ekhn.de

Vorsitzender des Kirchenvorstandes:
Dominic-Lucas Broweleit, Tel.: über das Büro, s.o.
broweleit@gedaechtniskirche-badhomburg.de

Pfarramt I: Pfarrerin Annika Marte
An der Gedächtniskirche 1, Tel. 8 49 80
pfrin.marte@gedaechtniskirche-badhomburg.de

Pfarramt II: Pfarrer Jörg Marwitz
Gluckensteinweg 150, Tel. 30 65 67
pfr.marwitz@gedaechtniskirche-badhomburg.de

Pfarramt III: Pfarrerin Lieselotte Hentschel
Brüningstr. 29, Tel. 3 12 92
pfrin.hentschel@gedaechtniskirche-badhomburg.de

Hausmeister: Michael Narkus

Sozialarbeit: Nicole Gopon-Bender
Tel. 8 50 43 69; Sprechzeit: Mittwoch 10 -12 Uhr und n. V.;
Bonhoeffer-Haus, Gluckensteinweg 150
nicole.gopon@gedaechtniskirche-badhomburg.de

Kirchenmusikerin: Karin Giel, Telefon 30 45 70
karin.giel@gedaechtniskirche-badhomburg.de

KiTa „Kleine Strolche", Gluckensteinweg 50
Ltg.: Carolin Staudinger, Tel. 30 68 26
kita1@gedaechtniskirche-badhomburg.de

KiTa am Bonhoeffer-Haus, Gluckensteinweg 148
Ltg.: Anna Kölbel, Tel. 3 12 75
kita-bonhoefferhaus@gedaechtniskirche-badhomburg.de

Stiftung Zukunft gestalten: Jörg Bollmann (Vorsitzender)
Tel. 868658; jbollmann@t-online.de

Krankenhausseelsorge: Pfr.in Margit Bonnet, Tel. 14-3478
Ev. Reha-Klinikseelsorge: Pfr.in Beatrice Fontanive, Tel. 0160/8455683
Bad Homburger Hospiz-Dienst, Tel. 8 68 68 68
www.hospizdienst-bad-homburg.de; Pfarrerin Kerstin Heinrich; kerstin.heinrich2@ekhn.de; Tel.: 0151-28447375

Im „Haus der Kirche", Heuchelheimer Str. 20:

- Ev. Dekanat Hochtaunus, Tel. 30 88-10
www.evangelisch-hochtaunus.de

- Ökum. Sozialstation, Tel. 30 88-02
www.sozialstation-bad-homburg.de

- Diakonisches Werk, Tel. 597660
www.diakonie-htk.de

Telefonseelsorge (kostenfrei): 0800 111 0 111

Erscheinungsweise: 4x jährlich – herausgegeben im Auftrag des Kirchenvorstandes der Ev. Gedächtniskirchengemeinde, Gluckensteinweg 50, 61350 Bad Homburg; Redaktion: Jörg Marwitz (V.i.S.d.P.) - Druckauflage: 3.300 Stück - Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß-Oesingen

Der Gemeindebrief im Internet:
http://gedaechtniskirche-badhomburg.de/unsere-gemeinde/gemeindebrief.html
Redaktion Homepage: Kirsten Zimmermann
Instagram: @gedaechtniskirche_badhomburg

Soll bei den Geburtstagen und Amtshandlungen keine namentliche Nennung erfolgen, bitte rechtzeitig dem Gemeindebüro mitteilen (mindestens 6 Wochen vor dem im Kasten auf S. 1 genannten Datum)!

Spenden herzlich erbeten:
Kollektenkasse der Ev. Gedächtniskirchengemeinde
Taunus-Sparkasse, IBAN DE 25 5125 0000 0023 0907 32,
BIC HELADEF1TSK. Bitte ggf. Verwendungszweck angeben!

EVANGELISCHE KIRCHE
IN HESSEN UND NASSAU